

An die Redaktion



Im Wunderland Kalkar können E-Autos jetzt Ökostrom tanken

Eröffnung des ersten E-Ladeparks der Stadt Kalkar

Der Wirtschaftsförderer der Stadt Kalkar, Dr. Bruno Ketteler, eröffnete am Dienstag, den 10. Januar 2023 gemeinsam mit Lars Kuster von Kuster Energy, Wunderland-Geschäftsführer Han Groot Obbink und Pim Groot Obbink von der Messe Kalkar den ersten E-Ladepark der Stadt Kalkar. Die zwanzig, mit Ökostrom gespeisten, Ladestationen befinden sich auf dem Parkplatz des Wunderland Kalkar. Verantwortlich ist die Firma Kuster Energy, die diese fortan betreibt.

Das Wunderland Kalkar und die Hansestadt Kalkar leisten somit einen wichtigen Beitrag zu einer klima- und umweltfreundlicheren Gesamtsituation und möchten auf diese Weise mehr Elektroautos willkommen heißen. Ob leiser, mit weniger Wartungsaufwand oder mehr Steuervorteilen verbunden – es gibt viele Gründe, weshalb immer mehr Fahrer auf Elektroautos umsteigen. Ganz oben auf der Liste steht ohne jeden Zweifel, dass sie während der Fahrt keine Emissionen ausstoßen.

E-Auto-fahrenden Gästen des Wunderland Kalkar wird nicht nur umweltfreundliches, durch Sonnen- und Windenergie erzeugtes, Laden garantiert. Sie dürfen sich zudem auf „unkompliziertes Tanken“ freuen. An den Stationen ist es möglich mit Ladekarte (welche die Firma Kuster Energy ebenfalls ausstellt) zu bezahlen. Mehr als 1 Million Karten können an diesem Standort aufgeladen werden. Die Ladestationen funktionieren übrigens auch ohne Ladekarte - durch Scannen des QR-Codes auf dem Ladegerät. Das Auto wird somit nach Dateneingabe direkt über das Telefon mit Strom versorgt.

Es handelt sich um AC-Ladegeräte, die das Auto mit 11 kW aufladen - in Zukunft wird dies auf 22 kW pro Anschluss erhöht werden. Bei den Ladestationen von Kuster Energy gibt es keine Blockierungsgebühren, so dass das Auto länger stehen bleiben darf. Mit dem 24/7-Support bei Problemen/Störungen sind alle Nutzer jederzeit auf der sicheren Seite.